

Pressemitteilung

Neue Plattform zur Zukunft von Landwirtschaft und Ernährung lobt Wettbewerb aus

Mit dem Launch der Plattform Ernährungswandel schafft der gemeinnützige NAHhaft e.V. ein Online-Netzwerk für die vielfältigen forschungs- sowie praxisbezogenen Aktivitäten rund um nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung.

“Es gibt immer häufiger extreme, vom Klimawandel verursachte Dürren, ernährungsbedingte Krankheiten breiten sich aus, und die landwirtschaftliche Artenvielfalt schwindet täglich. Wir müssen deshalb dringend Wege finden, wie unsere Landwirtschaft und Ernährung fairer, umwelt- und tierfreundlicher sowie gesundheitsförderlicher werden“, sagt Alexander Schrode, Mit-Initiator der Plattform bei NAHhaft e.V., und ergänzt: “Mit der neuen Plattform bieten wir der Vielfalt an Erkenntnissen und Initiativen, die unser Ernährungssystem zukunftsfähiger machen können, eine gemeinsame Bühne. Gleichzeitig wollen wir auch Kontroversen beleuchten und einen konstruktiven Dialog anregen – mit dem Ziel, breite und vielfältige Bündnisse zu fördern.”

Die Plattform Ernährungswandel richtet sich gleichermaßen an Wissenschaftlerinnen und Praktiker aus dem Landwirtschafts- und Ernährungssektor, aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft sowie an Medienschaffende. Sie

- präsentiert und diskutiert aktuelle Erkenntnisse, Erfahrungen und Trends in Form journalistisch aufbereiteter, wissenschaftsbasierter Artikel

Berlin, 26.09.2018

Pressekontakt

Alexander Schrode

☎ +49 (0) 30 - 55 57 07 33

✉ alexander.schrode@nahhaft.de

Webseite

[ernaehrungswandel.org
/kontakt/presse](http://ernaehrungswandel.org/kontakt/presse)



**Plattform
Ernährungswandel**

- bietet Projekten, Organisationen, Initiativen und Unternehmen, die sich für nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung einsetzen, die Möglichkeit, sich und ihre Aktivitäten vorzustellen
- informiert über aktuelle Veranstaltungen, Stellenangebote, Ausschreibungen sowie Projektideen
- bietet ein Forum zum gemeinsamen Diskutieren und Weiterdenken

Die Initiatoren laden alle ein, die Plattform mit fundierten Beiträgen zu bereichern. Im Rahmen eines Wettbewerbs werden spannende Artikel und Darstellungen von Projekten und Initiativen gesucht und mit Preisen im Gesamtwert von 2.500 Euro prämiert.

Die Plattform Ernährungswandel, die von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) fachlich und finanziell gefördert wurde, ist ab heute unter <https://www.ernaehrungswandel.org/> erreichbar.

[NAHhaft e.V.](#) ist eine unabhängige und gemeinnützige Forschungs- und Beratungsorganisation und setzt sich für die sozial-ökologische Ausrichtung von Ernährungssystemen ein. Wir erforschen Strategien, wie Ernährungssysteme zukunftsfähig gestaltet werden können, fördern das Bewusstsein für gesunde und nachhaltige Ernährung, beraten Kommunen und Gemeinschaftsgastronomie zu nachhaltiger Lebensmittelversorgung und fördern Dialog und Vernetzung.